

## Aktuelle Informationen & News

### Projekt «Spielzeugfreier Kindergarten»

Die Kinder des Kindergartens Dorf haben vor den Frühlingsferien das Projekt «Spielzeugfreier Kindergarten» abgeschlossen.



Acht Wochen lang wurde bewusst auf vorgefertigtes und strukturiertes Spielzeug verzichtet. Stattdessen durften die Kinder mit unstrukturierten Materialien wie Tüchern, Naturmaterialien, Karton, Holzklötzen, Seilen oder Tischen spielen. Sie entschieden selbst, was, wo und wie sie spielten. Ziel war es, die Fantasie und Kreativität der Kinder anzuregen. Dabei werden wichtige Lebenskompetenzen bei den Kindern gefördert. Sie lernen,



sich auszudrücken, ihre Bedürfnisse mitzuteilen, Vertrauen aufzubauen und gemeinsam zu handeln. Zudem üben sie den Umgang mit Konflikten und entwickeln ein besseres Verständnis für eigene und fremde Gefühle.

Ein wertvolles Hilfsmittel zur Konfliktbewältigung war unser Friedensteppich. Auf diesem konnten die Kinder in einer klaren und strukturierten Form ihren Standpunkt deutlich machen sowie ihre Gefühle und Wünsche äussern. So erfuhren sie, dass Streit etwas Natürliches ist, dass es Wege gibt, Konflikte verbal,



fair und respektvoll zu lösen.

Es war für uns alle eine herausfordernde, spannende, witzige und zugleich sehr vertrauensvolle Zeit. Die Kinder haben viel gelernt, neue Ideen entwickelt und ihre Fantasie entfaltet. Besonders schön war zu beobachten, wie neue Freundschaften entstanden und die Gruppe noch enger zusammengewachsen ist.

Wir sind überzeugt, dass diese Erfahrung für die Kinder sehr wertvoll ist und ihre Entwicklung nachhaltig stärkt.

Weitere spannende Informationen zum Projekt «Spielzeugfreier Kindergarten» finden Sie auf der Internetseite [www.spielzeugfrei.ch](http://www.spielzeugfrei.ch)

Text und Fotos: Andrea Derungs und Caterina Lippuner, Kindergartenlehrpersonen

## Schüler/innenrat und Vollversammlung an der Primarschule GSHL

Alle 6 Wochen tagt der Schüler/innenrat an unserer Schule. Pro Klasse werden zu Beginn jeden Schuljahres 2 Delegierte gewählt. Somit sind es von Kindergarten bis Klasse 6 insgesamt 26 Delegierte, die gemeinsam den Rat bilden. Geleitet wird der Rat von den Delegierten der 6. Klasse. Eine Lehrperson unterstützt diese dabei.

Der Schüler/innenrat mit Verantwortung in der Primarschule verfolgt das Ziel, Kinder aktiv in das Schulleben einzubinden und ihnen eine Stimme zu geben. Sie ermöglicht es den Schülerinnen und Schülern, Verantwortung zu übernehmen, ihre Meinungen zu äussern und gemeinsam Lösungen für schulische Themen

zu finden. Dabei werden wichtige soziale Kompetenzen wie Teamarbeit, Kommunikation und demokratisches Handeln gefördert.

Der Rat trifft sich regelmäßig, um über aktuelle Anliegen zu sprechen und Projekte zu planen. Eine wichtige Aufgabe des Rats ist es, die Interessen der Kinder gegenüber Lehrpersonen und der Schulleitung zu vertreten. Dadurch lernen die Schülerinnen und Schüler, ihre Ideen und Wünsche sachlich und respektvoll zu formulieren.



Zu den Tätigkeiten des Rats gehören unter anderem die Organisation von Veranstaltungen wie Schulfesten, Sportturnieren oder Spendenaktionen. Auch die Gestaltung des Schulalltags, etwa durch Vorschläge zur Pausengestaltung oder zur Verbesserung der Schulausstattung, gehört zu ihren Aufgaben. Zudem engagiert sich der Rat für ein gutes, gelingendes Miteinander an der Schule und vermittelt bei Konflikten, um eine positive



am Projekt Pausenkiosk. Höhepunkt in jedem Schuljahr ist die im Frühling stattfindende Vollversammlung, die von den Delegierten geleitet und durchgeführt wird. Hier werden laufende Projekte vorgestellt und zur Abstimmung gebracht. Zudem teilen einzelne Klassen besondere Beiträge. Mit einem von der Schulleiterin kreierten GSHL-Lied wird die Vollversammlung eröffnet und beendet.

Text: Nicole Schott, Fachlehrperson

Fotos: Sabine Gartenmann, Schulleitung GSHL



## Gesunder Znüni vom Schülerparlament

Das Schülerparlament im Schulhaus Allmend ist dazu da, dass Anliegen von den Schülern und Schülerinnen aufgenommen werden und im Rahmen des Möglichen auch umgesetzt werden können.

Atmosphäre zu schaffen.

Durch die Mitarbeit im Rat erfahren die Schülerinnen und Schüler, dass ihre Meinungen gehört werden und dass sie aktiv zur Gestaltung ihrer Schule beitragen können. Dies stärkt ihr Selbstbewusstsein und ihre Eigenverantwortung. Gleichzeitig trägt der Rat dazu bei, das Gemeinschaftsgefühl innerhalb der Schule zu stärken und die Zusammenarbeit zwischen Schülerinnen, Schülern, Lehrpersonen und der Schulleitung zu verbessern. Insgesamt leisten die Delegierten einen wertvollen Beitrag zur Schulkultur, indem sie demokratische Werte vermitteln und das soziale Miteinander fördern.

Im aktuellen Schuljahr hat der Rat am Fasnachtsumzug mitgewirkt und arbeitet derzeit



So ein Anliegen der Schülerschaft war es, eine Früchtepause zu organisieren. Mit viel Engagement wurde dies umgesetzt und am Frei-

tag, 11. April, kam es zu einer ersten Durchführung vom Früchte-Znüni. Der Saison entsprechend gab es Äpfel, Birnen und Bananen. Die Schülerschaft freute sich über den Vitaminschub und eine 2. Durchführung ist bereits in Planung.

Vielen Dank ans engagierte Schülerparlament und deren Leitung, Frau Quartu, für die super Durchführung.

Text und Fotos: Daniela Bettini, Fachlehrperson

## Wichtige Termine

09.06.2025 Pfingstmontag (schulfrei)

14.07.-15.08.2025 Sommerferien



## Keine Fahrspesenvergütung für das 12. Schuljahr

Die Schule Oberengstringen vergütet wie auch die umliegenden Schulgemeinden keine Fahrspesen für das 12. Schuljahr (Berufswahlschule BWS). In Ausnahmefällen kann eine teilweise Übernahme derselben jedoch geprüft werden. Dafür ist der Schulverwaltung ein Gesuch mit weiteren Unterlagen einzureichen.

Ihre Schulpflege